

Geschwister-Scholl-Schule

Schwerpunktschule – Ganztagschule

Wallstraße 2, 56564 Neuwied

Tel.: 02631 / 23379 – Fax.: 02631 – 356995

E-Mail: geschwister-scholl-schule@schulen-neuwied.de

Homepage: www.geschwister-scholl-schule-neuwied.de



Neuwied, 07.10.2021

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

vor den Herbstferien möchte ich Ihnen gerne noch ein paar Informationen zukommen lassen.

Die Förderschullehrerin Frau Manke wurde zum Schuljahr 2021/22 nicht mehr weiter von der Kinzing-Schule an unsere Schule abgeordnet. Ich danke ihr für ihre kompetente Arbeit und wünsche ihr viel Erfolg in ihrem neuen Tätigkeitsfeld und alles Gute für die Zukunft. Frau Manke wird durch die Förderschullehrkräfte Frau Conrad und Herr Maier ersetzt. Frau Bayrak wurde zum neuen Schuljahr an unsere Schule versetzt und leitet nun die Klasse 4 c weiter. Frau Mahboobi erhielt an unserer Schule zum 30.08.2021 eine Planstelle. Um den Ausfall im Präsenzunterricht einer Kollegin zu kompensieren, verstärkt Frau Willutzki unser Team. Des Weiteren konnten wir Frau Eikmeier in Teilzeit im Rahmen des Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ einstellen. Frau Simla Sayilir bringt als FSJlerin ihre Arbeit in unterschiedlichen pädagogischen und organisatorischen Bereichen der Schule ein. Die neuen Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter heiße ich herzlich willkommen an der Geschwister-Scholl-Schule.

Ich wünsche allen Kolleginnen/Kollegen und Ihnen als Eltern/Erziehungsberechtigte eine gute Zusammenarbeit im Schuljahr 2021/22.

Ein Plan mit den Ferien- und Feiertagen sowie weiteren wichtigen Terminen in diesem Schuljahr ist diesem Schreiben beigefügt und wird Ihren Kindern in Papierform ausgehändigt. Bitte bewahren Sie ihn gut auf!

Nach den Herbstferien können die Schülerinnen und Schüler weiterhin ab 7.40 Uhr ihre Klassenräume aufsuchen. Die Klassenstufen 1 und 2 sollen beim Kommen und Gehen den Schulhofeingang in der Geschwister-Scholl-Straße benutzen, die Stufen 3 und 4 sollen das Schulgelände über den Eingang in der Beringstraße betreten und nach Schulschluss durch den Haupteingang in der Wallstraße wieder verlassen.

Nach Stand heute müssen die Kinder die ersten zwei Wochen nach den Herbstferien zweimal in der Woche weiter Corona-Selbsttests in der Schule durchführen, danach nur noch einmal wöchentlich. Ansonsten setzen wir je nach Warnstufe die dann vorgegebenen Hygienemaßnahmen um. Die Kinder benötigen weiterhin Masken, aktuell nur noch in den Fluren oder wenn sie in der Klasse ihren Platz verlassen.

Während des Schulbetriebs von 7.40 Uhr bis 16.00 Uhr sind die Außentüren des Schulgebäudes zur Sicherheit und aus organisatorischen Gründen in der Regel verschlossen. Sollten Sie einen Gesprächstermin mit einer Lehrkraft oder einen anderen wichtigen Grund haben (z.B. erkranktes Kind, Erledigung im Sekretariat, Bitte um Vereinbarung eines Gesprächstermins), so können Sie am Haupteingang klingeln und sich im Sekretariat anmelden. Die Öffnungszeiten des Sekretariats können Sie unserer Homepage oder dem Aushang am Eingang entnehmen. Zur Vereinbarung eines Gesprächstermins mit einer Lehrkraft können Sie über das Mitteilungs-/ Hausaufgabenheft kommunizieren oder sich gerne per Telefon oder per Mail im Sekretariat melden. Die betroffene Lehrkraft wird informiert und setzt sich dann mit Ihnen in Verbindung.

Sollte Ihr Kind erkranken, muss es vor Unterrichtsbeginn entschuldigt werden. Bitte rufen Sie bis spätestens 7.45 Uhr im Sekretariat an oder sprechen Sie auf den Anrufbeantworter! Muss Ihr Kind aus einem wichtigen Grund vorzeitig vom Unterricht abgeholt werden, informieren Sie uns bitte frühzeitig darüber, spätestens bis zum Unterrichtsbeginn!

Leider eskaliert die Verkehrssituation rund um die Schule weiter und viele Eltern gefährden durch ihr unbedachtes, zum Teil auch rücksichtsloses Verhalten, ihre eigenen oder andere Kinder. Bitte bringen oder schicken Sie, sofern ein Autotransport nicht zwingend nötig ist, Ihr Kind zu Fuß zur Schule. Beringstraße, Wallstraße und die Geschwister-Scholl-Straße sind keine Drive-In-Straßen. Ich bitte die Eltern, die sich bisher keine Parklücken suchen, sondern mitten auf der Fahrbahn oder auf dem Bürgersteig halten und dadurch den nachfolgenden Verkehr blockieren und Kindern, die die Straße überqueren wollen, die Sicht versperren noch einmal eindringlich darum, dies zum Wohle aller Verkehrsteilnehmer zu unterlassen.

Nicht nur durch das Verhalten von Autofahrern sind Kinder gefährdet, sondern auch dadurch, dass Eltern ihren Kindern erlauben, mit dem Fahrrad oder dem Roller zur Schule zu fahren, obwohl sie weder über eine ausreichende Sicherheit im Straßenverkehr noch über verkehrssichere Fahrzeuge und Schutzausrüstung verfügen. Überzeugen Sie sich bitte erst, ob Ihr Kind sich wirklich sicher im Straßenverkehr bewegen kann, ein verkehrssicheres Fahrzeug benutzt und eine angemessene Schutzausrüstung hat, bevor es losfahren darf!

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Auf ein erfolgreiches Schuljahr 2021/22 verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

C. Bartels
(Rektorin)